NACHRICHTEN AG
Deutschland

Wird Perez nach Abu Dhabi entlassen? Red Bull plant bereits Nachfolger!

Red Bull könnte Sergio Perez nach der aktuellen F1-Saison ersetzen. Seine Leistung bleibt hinter den Erwartungen zurück.

Abu Dhabi, Vereinigte Arabische Emirate - Die Zukunft von Sergio Perez beim österreichischen Racing-Team Red Bull steht auf der Kippe! Nach einem enttäuschenden Saisonverlauf, der mit einem weiteren punktlosen Auftritt beim Großen Preis von Katar endete, ist es kaum noch vorstellbar, dass der 34-Jährige seine Karriere bei Red Bull fortsetzt. Teamchef Christian Horner äußerte sich bereits diesbezüglich und betonte: „Wir werden ihn bis zur Zielflagge in Abu Dhabi unterstützen. Was danach geschieht, liegt an ihm.“ Trotz seiner vorherigen Erfolge, darunter fünf Siege in seinen ersten drei Jahren, konnte Perez in der laufenden Saison nicht überzeugen und belegte in der Gesamtwertung nur den achtbaren, aber enttäuschenden letzten Platz unter den vier großen Teams. Dies hat letztlich

auch den Druck auf Red Bull erhöht, nach einem neuen Fahrer zu suchen.

Verhandlungen über einen Vertrag

Perez‘ Vertrag läuft noch bis Ende 2025, was die Frage aufwirft, wie Red Bull und der Mexikaner aus diesem Arrangement aussteigen können. Red Bull erwägt mögliche Ausstiegsklauseln oder eine einmalige Zahlung, um ihn aus dem Vertrag zu entlassen. Spannend wird es auch hinsichtlich der Nachfolgerfrage. Motorsportberater Helmut Marko ließ durchblicken, dass Kandidaten wie Yuki Tsunoda und Liam Lawson in der engeren Auswahl stehen. Der Williams-Pilot Franco Colapinto, der kürzlich durch einen Crash im Rennauto aufgefallen ist, hat es nicht geschafft, hoch oben auf der Liste zu stehen. „Am Montag nach Abu Dhabi gibt’s ein Meeting mit allen wichtigen Leuten,“ so Marko. Hier wird eine Entscheidung über die Zukunft des Teams und die Besetzung des Cockpits neben Max Verstappen erwartet, der in dieser Saison erneut den Weltmeistertitel gewonnen hat.

Zusätzlich berichtet ESPN, dass Perez‘ Zeit bei Red Bull nach dem Saisonabschluss in Abu Dhabi enden könnte. Er war in dieser Saison nicht in der Lage, in den Punkten mitzuhalten. Mit nur vier Podestplatzierungen und einem Tiefpunkt, als er in Katar nicht ins Ziel kam, wird die Entscheidung über seine Zukunft immer dringlicher. Sollte Perez tatsächlich Red Bull verlassen, stehen seine Optionen in der Formel 1 offen, da Gerüchte über eine mögliche Zusammenarbeit mit Cadillac aufkommen, die 2026 in die Formel 1 einsteigen wollen. Dies könnte eine spannende Wendung in seiner Karriere darstellen, insbesondere aufgrund seiner Popularität in Mexiko.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Abu Dhabi, Vereinigte Arabische Emirate

Details	
Quellen	• **www.krone.at** • **sports.yahoo.com**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at